



Stadt Walldorf  
Frau Bürgermeisterin Christiane Staab  
Nußlocher Straße 45  
69190 Walldorf

03.09.2019

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Staab,

die SPD-Fraktion beantragt, dass die Verwaltung den Gemeinderat über den aktuellen Stand, sowie über konkrete Planungen zur zukünftigen digitalen Infrastruktur aller Walldorfer Schulen schriftlich informiert und etwaige Förderanträge zum Digitalpakt im Gremium berät.

Begründung:

Mit dem Förderprogramm DigitalPakt Schule wollen Bund und Länder die Digitalisierung an Schulen vorantreiben und so den Erwerb von digitalen Kompetenzen nachhaltig verbessern. Am 7. September tritt die entsprechende Verwaltungsvorschrift für Baden-Württemberg in Kraft. In den kommenden Jahren werden dem Land dafür rund 650 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Schulträger können ab Oktober 2019 Fördermittel über das Programm beantragen. Die Mittel stehen bis 2022 zur Verfügung und belaufen sich nach Kultusministerin Eisenmann auf 433,- € pro Schüler in Baden-Württemberg.

Aus der Verwaltungsvereinbarung des Bundes und der Länder geht unter §2 hervor: „Zweck der Finanzhilfen ist es, trägerneutral lernförderliche und belastbare, interoperable digitale technische Infrastrukturen sowie Lehr-Lern-Infrastrukturen zu etablieren sowie vorhandene Strukturen zu optimieren. Die Finanzhilfen dienen der Förderung von Investitionen der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) in die kommunale Infrastruktur allgemeinbildender Schulen und beruflicher Schulen in öffentlicher Trägerschaft sowie in die Infrastruktur ihnen nach dem Recht der Länder gleichwertiger Schulen in freier Trägerschaft.“

Mit freundlichen Grüßen

*Manfred Zuber*

Vorsitzender

Anpacken für Walldorf